

STADTKURIER FLÖHA

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Flöha mit dem Ortsteil Falkenau

21. Jahrgang, Nr. 10/2014

Ausgabe vom 15. Oktober 2014

Teichsanierung beginnt mit abfischen



Vor Beginn der Sanierung des Teiches in Flöha Plaue kümmerten sich die Mitglieder des Angelsportvereins Flöha darum, die Fische umweltgerecht umzusetzen. Im Bild Gewässerwart Uli Meyer, Vereinschef Torsten Kählert und Jugendwart Martin Lachnitt (v.l.). Mit dabei war auch der junge Bruno Lachnitt (vorn) (Foto: Knut Berger)

Derzeit wird ein kleiner Teich in Flöha-Plaue, gelegen zwischen der Straße Am Teich und dem Wiesenweg, saniert. Damit die Arbeiten überhaupt beginnen konnten, holten die Mitglieder des Angelsportvereins Flöha vorher die darin lebenden Fische umweltgerecht aus dem Wasser. Im Vorfeld der Aktion wurde der ohnehin geringe Wasserspiegel weiter abgesenkt. Doch das Abfischen stellte sich für die Angelsportler trotzdem als eine komplizierte Angelegenheit heraus. „Der Teich war völlig verlandet. Das heißt, dass statt Wasser vorrangig mit dichtem Schilf bewachsener Schlamm vorzufinden war“, sagte Torsten Kählert, der Vorsitzende des Angelsportvereins. Dennoch habe seine Truppe in dem mehrstündigen Einsatz fette Beute gemacht. Zwar wurden die verschiedenen Exemplare, die aus dem Teich geborgen wurden, nicht gezählt. Doch Kählert geht davon aus, dass es Hunderte Fische waren, die ge-

borgen wurden. „Wir haben vor allem Karpfen, Plötzen und Gründlinge im Kescher gehabt“, sagte Ulrich Meyer, der Gewässerwart des Vereins. Die vorwiegend jungen Fische wurden von den Anglern umgesetzt und schwimmen nun in umliegenden Gewässern. Den Auftrag für die Umsetzung der Fische erhielt der Verein, der mehr als 100 Mitglieder zählt und im Jahr mehrere Arbeitseinsätze im Rahmen der Gewässerpflege durchführt, von der Stadt Flöha. Die Firma Schmidt-Bau Augustusburg erledigt den Sanierungsauftrag und erhält dafür rund 40.000 Euro. Dabei ist der Schlamm als Sondermüll deklariert und muss entsprechend fachgerecht entsorgt werden. Läuft alles nach Plan, ist die Maßnahme Ende Oktober abgeschlossen. Der Teich erhält im Rahmen des Projekts eine Löschwasserentnahmestelle sowie einen sogenannten Grundablass. Mit Beendigung der Bauarbeiten ist das Projekt aber noch nicht ab-

geschlossen. „Anschließend wird der Teich eingemessen, damit die Feuerwehr die tatsächlich zur Verfügung stehende Wassermenge kennt“. Die Freiwillige Feuerwehr Flöha begrüßt das Vorhaben. „Durch die Sanierung wird in diesem Wohngebiet die Löschwasserversorgung zusätzlich gesichert“, sagte der stellvertretende Wehrleiter Matthias Richter. □

Neue Kinderarzt-Praxis in Flöha

Mit einigen Wochen Verspätung wird voraussichtlich Ende Oktober 2014 eine Kinderärztin ihre Praxis im Wasserbau der Alten Baumwolle eröffnen. Noch Anfang des Monats waren die Bauarbeiten in den ehemaligen Räumlichkeiten des Landfrauenvereins voll im Gange.

Betrieben wird die Praxis von Frau Dr. med. Romy Kunadt. Frau Dr. Kunadt ist niedergelassene Kinderärztin in Frankenberg und wird zusätzliche Sprechzeiten in Flöha anbieten.

Ihr Medizinstudium absolvierte sie in den Jahren von 1976 - 1981.

Von 1991 - 2000 war sie auf der Entbindungstation im Krankenhaus Frankenberg tätig.

Die Praxisräume werden von der Stadtverwaltung komplett eingerichtet und zur sofortigen Nutzung übergeben. □

IN DIESER AUSGABE

Öffentliche Bekanntmachung Weitergabe von Meldedaten	Seite 02
Öffentliche Bekanntmachung Betriebskosten der Kita	Seite 03
Die Computerfuchse	Seiten 04 - 05
Dank der Feuerwehr	Seite 08
Gottesdienste und Veranstaltungen der ev.-luth. Kirchen	Seite 9
Geburtstage im Oktober	Seite 10
Sportnachrichten	Seite 12

Öffentliche Bekanntmachung

Widerspruchsmöglichkeiten bei der Weitergabe von Meldedaten

Entsprechend dem Sächsischen Meldegesetz (SächsMG) in der Fassung vom 04.07.2006 ist es nach § 33 Abs. 1 SächsMG der Meldebehörde gestattet, Gruppenauskünfte vor Wahlen wie folgt zu erteilen:

Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen zu parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten Gruppenauskunft aus dem Melderegister über die in § 32 Abs. 1 Satz 1 SächsMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist. Der Tag der Geburt darf dabei nicht mitgeteilt werden. Mitgeteilt werden dürfen: Name, Vorname unter Kennzeichnung des Rufnamens, akadem. Grad und Wohnanschrift von Wahlberechtigten.

Eine Übermittlung erfolgt nicht, wenn der Betroffene für eine Justizanstalt, ein Krankenhaus, Pflegeheim oder eine ähnliche Einrichtung im Sinne des § 20 Abs. 1 SächsMG gemeldet ist, eine Auskunftssperre nach § 34 SächsMG besteht oder der Betroffene der Auskunftserteilung widersprochen hat bzw. widerspricht.

Alle wahlberechtigten Bürger können der Übermittlung ihrer Daten widersprechen.

Bereits früher eingelegte Widersprüche vor Wahlen gelten fort, falls sie nicht an eine bestimmte Wahl gebunden waren.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen bei der

Stadtverwaltung Flöha, Einwohnermeldestelle, Augustusburger Straße 90, 09557 Flöha

Widerspruch zur Datenübermittlung

Familienname

Geburtsname

Vornamen

Geburtsdatum

Ort

Straße

Hausnummer

Hiermit lege ich Widerspruch gegen die Auskunftserteilung, die Veröffentlichung bzw. Übermittlung meiner Daten aus dem Melderegister gemäß § 30 Abs. 2, § 32 Abs. 4 und § 33 Sächsisches Meldegesetz wie folgt ein:

<input type="checkbox"/>	An die Religionsgemeinschaft meines Ehegatten, der ich nicht annehöre, dürfen meine Daten <u>nicht</u> weiter gegeben werden. Diese Erklärung gilt auch für meine minderjährigen Kinder.
<input type="checkbox"/>	Die Meldebehörde darf eine einfache Melderegisterauskunft zu meiner Person <u>nicht</u> mittels automatisierten Abrufs über das Internet erteilen.
<input type="checkbox"/>	An Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen dürfen im Zusammenhang mit <input type="checkbox"/> allgemeinen Wahlen <input type="checkbox"/> oder bestimmten Wahlen: meine Daten <u>nicht</u> weiter gegeben werden.
<input type="checkbox"/>	Die Meldebehörde darf bei Altersjubiläen meinen Namen, Doktorgrad, Anschrift, Tag und Art des Altersjubiläums <u>nicht</u> veröffentlichen und an Presse, Rundfunk oder andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln.
<input type="checkbox"/>	Die Meldebehörde darf bei Ehejubiläen unsere Namen, Doktorgrad und Anschrift sowie Tag und Art des Ehejubiläums <u>nicht</u> veröffentlichen und an Presse, Rundfunk oder andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln. (Unterschriften der beiden Ehegatten erforderlich!)
<input type="checkbox"/>	Die Meldebehörde darf meine Daten zum Zwecke der Herausgabe von Adressbüchern oder ähnlichen Nachschlagewerken <u>nicht</u> übermitteln.

Ort

Datum

Unterschrift(en)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
NR. 07/2014 Der STADTVERWALTUNG FLÖHA
der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen der Stadt Flöha
nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG in EURO für das Jahr 2013

1.0. Kindertageseinrichtungen**1.1 Betriebskosten je Platz im Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten****Betriebskosten je Platz**

	Krippe h					Kindergarten h					Hort h			
	9	8	7	6	4,5	9	8	7	6	4,5	1	4	5	6
erforderliche Personalkosten	658,71	585,52	512,33	438,14	328,98	304,02	270,24	236,46	202,88	152,01	28,84	118,57	148,22	177,86
erforderliche Sachkosten	243,48	216,41	189,36	162,31	121,73	112,37	99,88	87,40	74,81	56,19	10,96	43,83	54,78	65,74
erforderliche Betriebskosten	902,17	801,93	701,69	601,45	451,09	416,39	370,12	323,86	277,69	208,20	40,80	162,40	203,00	243,60

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten.
 (z.B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe h					Kindergarten h					Hort h			
	9	8	7	6	4,5	9	8	7	6	4,5	1	4	5	6
Landeszuschuss	150,00	133,33	116,67	100,00	75,00	150,00	133,33	116,67	100,00	75,00	18,87	66,67	83,33	100,00
Elternbeitrag ungekürzt	161,65	150,85	132,00	118,55	88,90	97,50	88,85	78,65	68,90	52,40	10,45	41,80	50,70	57,05
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	590,52	517,75	453,02	382,90	287,19	188,99	146,94	128,54	107,89	80,80	13,48	53,93	68,97	88,55

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete**1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat**

	Aufwendungen EURO	in
Umlagen		
Abschreibungen		-
Zinsen		-
Miete		2.336,93
Gesamt		2.336,93

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe h					Kindergarten h					Hort h			
	9	8	7	6	4,5	9	8	7	6	4,5	1	4	5	6
Gesamt	8,43	7,46	6,56	5,62	4,22	3,89	3,46	3,03	2,59	1,95	0,38	1,52	1,90	2,28

2.0. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. Aufwendungen je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h unter 3 in €	Kindertagespflege 9 h ab 3 in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson	485,00	485,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung	1,64	1,64
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung	26,52	26,52
= Aufwendungsersatz	513,16	513,16

2.2. Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h unter 3 in €	Kindertagespflege 9 h ab 3 in €
Landeszuschuss	150,00	150,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	161,65	97,50
Gemeinde	201,51	265,66

Flöha, den 21.05.2014

Schlösser
Oberbürgermeister



Ein Streifzug durch die Geschichte der Computer AG



Jubiläen sind immer Anlass für einen Rückblick. So ist es auch bei den Computerfüchsen des Spielhauses Groß und Klein.

Im Oktober 2004 wurde sie ins Leben gerufen, die Computer AG. Mit veralteten Computern und Röhrenmonitoren ging es einfach los. Das etwas andere Konzept hat Erzieherinnen und Hortkinder überzeugt, so dass wir jetzt mit etwas Stolz den 10. Geburtstag feiern können.

Den Umgang mit dem Computer erlernen stand ursprünglich im Mittel-

punkt. Inzwischen hat sich vieles weiter entwickelt. Die alten Geräte wurden aussortiert, neue Computer und Flachbildmonitore wurden dem Spielhaus gesponsert. Eine große Hilfe.

Trotz veralteter Technik haben die Computerkinder viele interessante Projekte bearbeitet, wie z. B. das Projekt „einheitliche Schulkleidung“. Dieses Thema war 2006 in den Schlagzeilen der Tagespresse. Dies war Grund genug Schulkleidung nach modernen Gesichtspunkten zu entwerfen. Umfragen bei Lehrern, Erziehern und Schülern zeigten, dass einheitliche Schulkleidung durchaus umstritten ist.

Die Geschichte „Frederick“ von Leo Leonni wurde von den Computerkindern neu illustriert und auch als klei-

nes Theaterstück aufgeführt.

„Jeder Baum ist ein Stück dieser Erde“ war ein weiteres interessantes Thema der Arbeitsgemeinschaft. Alle AG-Teilnehmer gestalteten Bäume, bearbeiteten Arbeitsblätter, fertigten eine Wandzeitung an und wurden so für das Thema Natur sensibilisiert.

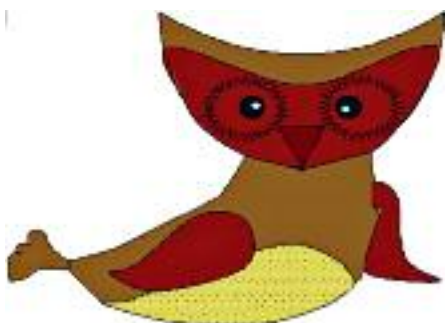
Seit der großen Spendenaktion stehen 5 Computer zur Verfügung, so dass mehr Kinder am Computer arbeiten können. Das bedeutet gleichzeitig mehr Ergebnisse. So kam es, das seit 2010 Kalender gestaltet werden. Viele verschiedene Themen wurden bearbeitet und es wurden Grenzen erkennbar genau wie einige Kinder unerwartete Leistungen ablieferten.

2010 begann die virtuelle Reise als

wir zu Fuß Flöha entdeckten. Die Schillerschule, die Kirche, die Oberschule, das Gymnasium und viele interessante Gebäude stellten wir mit Hilfe des Computers dar. Am Bahnhof starteten wir 2011 ins Erzgebirge von Lichtenwalde über Augustusburg zur Annenkirche Annaberg und dem Fichtelberg ging es bis zum Keilberg, dem höchsten Berg des Erzgebirges in Tschechien gelegen. Unerwartetes Interesse zeigten die Kinder für die historischen Bergbauszenen, so dass gleich noch ein Kalender daraus entstanden ist. Weiter ging dann die Reise 2012 durch Sachsen. In Dresden lernten wir die Frauenkirche und das Verkehrsmuseum kennen, in Leipzig das Völkerschlachtdenkmal und die Moritzburg sowie die Burg Kriebstein besuchten wir auf unserer Reise. Spontan durchstreiften wir die Märchenwelt. 2013 ging es weiter quer durch Deutschland. Von Kap Arkona und der Seebrücke in Ahlbeck reisten wir nach Hameln, wo wir den Rattenfänger begrüßt haben. Die größte Kuckucksuhr der Welt im Schwarzwald besuchten wir. Berta Benz schüttelte uns die Hand, sie hat uns das erste Auto der Welt präsentiert. Wie sollte es anders sein, 2014 brachen wir zu einer Weltreise auf. Viele ferne Länder bereisten wir. In China lernten wir die Drachen und geheimnisvolle Schriftzeichen kennen. Einem Korallenriff und dem Urwald statteten wir einen Besuch ab. Den Indianern sahen wir bei der Büffeljagd zu. Das Ungeheuer von Loch Ness haben wir „gesehen“, den Eifelturm und den schiefen Turm von Pisa auch. Es war nicht einfach alle diese Ziele zu erreichen. Konzentration, Denkvermögen und Ausdauer waren gefordert und an warmen Sommertagen auch Finger-spitzengefühl.

Die Kalender für 2015 sind in Druck. Unsere Heimatstadt Flöha empfängt uns. Alte Gebäude, die längst abgerissen sind beschäftigten uns. Von Gebäuden, die noch existieren wurden Fotos angefertigt und mit eingearbeitet.

Im Jubiläumsjahr 2014 unternahmen die Computerfuchse eine Exkursion zu Herrn Werner, der eine Kanonenku-



gel von 1813 besitzt. Diese Kugel hielten wir in den Händen. Mit vielen interessanten Informationen im Gepäck ging es zurück.

Frau Löser, die Leiterin vom Spielhaus, hat unsere Computer-AG für den Dieter Backe Preis vorgeschlagen. Eine schöne und freudige Überraschung zum Geburtstag. Wir drücken fest die Daumen, dass es mit dem Preis auch klappt.

PS:

Ein Dankeschön

Die Computer AG führt Frau Naumann sie gefällt mir. Weil ich fast alles kann und bei Frau Naumann macht es Spaß.

Sie ist die Beste.

Elly Fischer

Interview der „Computerfuchse mit der Leiterin der Kindertagesstätte, Frau Löser

Hallo Frau Löser, wir sind die Computerfuchse Lilly, Sophie und Lea und möchten Ihnen gern ein paar Fragen stellen. Die Computer AG besteht im Oktober 2014 zehn Jahre. Deshalb möchten wir eine Seite im Stadtkurier gestalten. Das Interview ist ein Bestandteil dieser Seite.

Wie finden Sie die Computer AG?

Ich finde die AG sehr gut, weil sehr schöne kreative Arbeiten entstehen und ihr den Umgang mit dem Computer lernt. Es entstehen auch sehr schöne Kalender, die ich auch in meinem Büro aufhänge.

Kennen Sie noch andere Einrichtun-

gen, die eine Computer AG haben?

Ja, ich kenne eine Einrichtung in Sachsen, die eine Computer AG hat. Dort wird der Umgang mit dem Computer erlernt, aber es entstehen nicht so kreative Arbeiten.

Wollten Sie schon immer Kindergartenleiterin werden?

Leiterin war nicht unbedingt geplant. Verschiedene Praktika im Kinderheim haben schon frühzeitig mein Interesse an der Arbeit mit Kindern geweckt. Dann habe ich studiert und mit Kindern gearbeitet, was mir sehr viel Spaß gemacht hat. Leiterin bin ich seit 2012 und das macht Spaß.

Was macht Ihnen an Ihrer Arbeit am meisten Spaß?

Die Arbeit mit Kindern, Eltern und überhaupt mit Menschen gefällt mir am besten. Und ich organisiere auch gern alle Arbeitsabläufe. Haben Sie Kinder? Ja, ich habe eine Tochter.

Was ist Ihre Lieblingsfarbe?

Bunt, ich mag alle Farben. Am meisten pink, türkis, schwarz und weiß.

Vielen Dank für das Gespräch!



STERNKOPF

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Fa. Sternkopf Communication, unseren Hauptsponsor. Wir freuen uns auf weitere gute Zusammenarbeit. □



Sächsisches Schwarzwildsymposium

Das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft lädt am 17. November von 9:30 Uhr bis 16:00 Uhr zu einem Sächsischen Schwarzwildsymposium ein.

Aufgrund der weiter zunehmenden Populationsdichte von Schwarzwild ist zur Reduzierung von Wildschäden und der Gefahr eines Ausbruchs von Wildseuchen eine konsequente Reduzierung der Bestände durch effektive Bejagung erforderlich. Dies kann nur gelingen, wenn Jäger, Vertreter der Jagdgenossen-

schaften, Landwirte und Waldbewirtschafter vor Ort besser als bisher zusammenarbeiten und alle zur Verfügung stehenden rechtlich möglichen Mittel nutzen. Deshalb lädt das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft am 17. November von 9:30 Uhr bis 16:00 Uhr zu einem Sächsischen Schwarzwildsymposium in das Landwirtschafts- und Umweltzentrum des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) in Nossen ein. Unter dem The-

ma „Effektiv Schwarzwild bejagen – Wildschäden reduzieren“ richtet sich die Veranstaltung vor allem an Jäger, Landwirte, Waldbewirtschafter sowie Vertreter von Jagdgenossenschaften, Kommunen, Interessensverbänden und Forschungseinrichtungen. Es wird um Voranmeldung gebeten. Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen stehen im Internet unter www.wald.sachsen.de zur Verfügung.

Landratsamt Mittelsachsen



VEREIN ZUR ENTWICKLUNG DER ERZGEBIRGSREGION FLÖHA- UND ZSCHOPAUTAL E. V

Informationen vom Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e.V.

EINLADUNG

zur Vorstellung des Programmentwurfes für die Entwicklung des ländlichen Raumes 2014 - 2020

Der „Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e.V.“ lädt alle interessierte Bürgerinnen und Bürger der Region ein zur Präsentation des Programmentwurfes für die Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie im Förderzeitraum der Europäischen Union 2014 – 2020

am 04.11.2014, 18:00 Uhr, nach Flöha, Stadtsaal im Wasserbau, Claußstraße 3, 09557 Flöha

oder

am 05.11.2014, 18:00 Uhr, nach Marienberg, Stadthalle, Walter-Mehnert-Straße 3, 09496 Marienberg.

Seit Mai 2014 arbeiten die 19 Mitglieds-

kommunen des Vereins gemeinsam mit rund 30 Vertretern aus Wirtschaft, sozialem und privaten Bereich am Konzept für die Förderung von Projekten bis 2020 zur Entwicklung und Stärkung des ländlichen Raumes.

Wir möchten Ihnen unseren Verein und den aktuellen Entwurf mit den strategischen Zielen der Erzgebirgsregion für die kommenden 7 Jahre vorstellen. Gleichzeitig suchen wir den Dialog mit den Bürgern und sind sehr an Ihrer Meinung zum Programmentwurf und Ihren Vorschlägen für innovative Projekte interessiert. Deshalb würden wir uns freuen, Sie bei einer der beiden Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und bitten um eine Anmeldung in der Geschäftsstelle des Vereins bis zum 27.10.2014.

Ein Aufruf geht an alle Hobbyfotografen der Erzgebirgsregion:

Für die optische Gestaltung unserer Strategie suchen wir Fotos, die einen kleinen Einblick der reizvollen Orte in der Region wiedergeben. Falls Sie mit

dem Abdruck eines Fotos einverstanden sind, bitten wir um Zusendung (als jpg-Format, Auflösung 300 dpi) per E-Mail an die Geschäftsstelle des Vereins bis zum 30.11.2014. Wir sind sehr gespannt auf die Einsendungen und bedanken uns schon jetzt herzlich für Ihre Unterstützung!

Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e.V.

Geschäftsstelle

Gahlener Straße 65

09569 Oederan

Telefon: 037292 / 28 97 66

Fax: 037292 / 28 97 68

E-Mail: info@floeha-zschopautal.de

Zur Erklärung: Die Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal verbindet auf einer Fläche von 750 km² folgende Orte: Augustusburg, Borstendorf, Börnichen, Deutschneudorf, Eppendorf, Flöha, Frankenberg, Gornau, Großolbersdorf, Grünhainichen, Heidersdorf, Leubsdorf, Marienberg, Niederwiesa, Oederan, Olbernhau, Pfaffroda, Pockau-Lengefeld und Zschopau.



Start der „Aktion Kinder helfen Kindern“

Wir starten mit der Weihnachtspaketaktion am 21.10.14 in eine neue Runde, um bedürftigen Kindern in Osteuropa eine Freude zu bereiten. Die Initiative von der Hilfsorganisation ADRA Deutschland ist seit über 14 Jahren sehr erfolgreich. Jedes Jahr packen Kinder in Deutschland Pakete für notleidende Kinder unter anderem in Albanien, Bulgarien, Bosnien und Herzegowina, dem Kosovo, Lettland, Litauen, Mazedonien, Montenegro, Rumänien, Republik Moldau, Russland, Serbien und die Ukraine.

Dabei sind wieder das Engagement und die Bereitschaft tausender Kinder in Deutschland gefragt. Für ADRA ist die Initiative ein Anstoß für unsere Kinder, die Not in anderen Teilen der Welt wahrzunehmen, teilen zu lernen und Verantwortung im Handeln zu übernehmen. Die Pakete, gefüllt mit allerlei Nützlichem wie Spielsachen, Kuscheltieren, Schulmaterialien und auch etwas Süßem sollen eine Botschaft an die Kinder im Osten Europas sein: „Wir denken an euch. Wir wollen euch eine Freude bereiten.“

Bitte helfen Sie mit!

Leere Pakete gibt es in der Aktionsgruppe der Adventgemeinde Flöha, Rudolf-Breitscheid-Str. 2-2, die vom 21.10. - 13.11. dienstags und donnerstags von 16.00 - 19.00 Uhr geöffnet ist. Informieren Sie sich auch unter: www.kinder-helfen-kindern.org



Herbstferien in der Stadtbibliothek Flöha

20. Oktober 2014, 9.30 Uhr

Basteln

"Schräge Vögel" verschönern das Kinderzimmer (wahlweise mit Schwungfeder oder als Kantenhocker),
Bastelbeitrag: 1.50 Euro

21. Oktober 2014, 10.00 Uhr

Veranstaltung mit dem Sächsischen Kinder- und JugendfilmDienst e.V.,
Eintritt: 2.00 Euro

22. Oktober 2014, 9.30 Uhr

Basteln

"Ein Traumfänger vertreibt die bösen

Träume",
Bastelbeitrag: 1.50 Euro

27. Oktober 2014, 9.00 Uhr

"Spuk in der Halloween-Nacht" - Lesung,
Ein ganz normales Buch? Nee...! Sobald man zu lesen beginnt, wird man zur Hauptfigur der Geschichte. Auf jeder Seite des Buches muss man entscheiden, wie man den 1000 Gefahren begegnet und wie die Geschichte weitergehen soll.
Eintritt: 0.50 Euro

Treffpunkt Bibliothek - Aktionswoche der Bibliotheken in ganz Deutschland in Kooperation mit dem Deutschen Bibliotheksverband

Dienstag, 28. Oktober 2014, 18.30 Uhr

"KNOB L AUCH!"

Tilo Richter und Mirko Hübner stellen ihr Wortspielrätselbuch "KNOB L AUCH!" vor. Dabei werden die Zuhörer zum Miträtseln eingeladen.
Eintritt: 3.00 Euro

5. November 2014, 9.30 Uhr

"Babytreff"

Treff für Eltern mit Babys und Kleinstkindern bis 3 Jahren.



Heimatvertriebene gedenken der Vertreibung

Auch in Flöha wurde an die Opfer der Vertreibung am ersten Gedenktag in Sachsen gedacht.

Am 14. September wurde auf dem Waldfriedhof in Flöha-Plaue am Denkmal für die Gefallenen aus dem 1. Weltkrieg, an dem Mitte der 90er Jahre eine Tafel "Zum Gedenken an die Opfer von Krieg und Vertreibung" 1939 - 1949 angebracht wurde, eine Blumenschale aufgestellt.

In einer Erklärung des sächsischen Ministerpräsidenten Stanislaw Tillich heißt es: Mit dem neuen Gedenktag sollen besonders die gelungene Integration und Aufbauleistung der Heimatvertriebenen

in Sachsen nach dem Krieg gewürdigt werden.

Eine öffentliche Würdigung ist in Sachsen noch wichtiger als etwa in den westlichen Bundesländern, da wir als Vertriebene uns hier erst nach der Friedlichen Revolution zu unserer Geschichte bekennen konnten.

Der Vertriebenen-Gedenktag sollte dazu beitragen, dass aus der deutschen Geschichte Lehren gezogen werden und dass Menschen zum Engagement für Versöhnung motiviert werden.

Günter Klug



Günter Klug legte in Vertretung des Stadtverbandes der CDU ein Blumengebinde am Gedenkstein auf dem Plauer Waldfriedhof nieder.

Schlosstheater Augustusburg

Spielplan Oktober 2014

Fr 10.10.2014 – 19 Uhr

Alte Liebe
Eintritt 15 €

Sa 11.10.2014 – 19 Uhr

Alte Liebe
Eintritt 15 €

Sa 18.10.2014 – 19 Uhr

Das Geheimnis des Fahrradhändlers...
Eintritt 15 €

Fr 24.10.2014 – 19 Uhr

Zu dir oder zu mir?
Eintritt 15 €

Sa 25.10.2014 - 19 Uhr

Zu dir oder zu mir?
Eintritt 15 €

Fr 31.10.2014 – 19 Uhr

Gut gegen Nordwind
Eintritt 15 €

Kontakt

Tel.: 037291 69254

E-mail:

info@schlosstheater-augustusburg.de

www.schlosstheater-augustusburg

SCHLOSS THEATER

AUGUSTUSBURG

Sanierungsarbeiten im Wasserbau

Das letzte Hochwasser vom Juni 2013 ist vielen von uns noch gut in Erinnerung. Nur knapp entging Flöha damals einer weiteren Katastrophe. Dennoch gab es in vielen Bereichen der Stadt teils erhebliche Verwüstungen. So hat auch der Wasserbau in der Alten Baumwolle enorme Schäden erlitten. Aufsteigendes Grundwasser hat im Erdgeschossbereich Fußböden und Trockenbauwände in Mitleidenschaft gezogen.

Seit dem Frühjahr wurden bereits umfangreiche Trocknungsarbeiten durchgeführt. Seit einigen Wochen geben sich nunmehr die einzelnen Gewerke die Klinke in die Hand. Bis zum Jahresende sollen die Sanierungsarbeiten abgeschlossen sein. Bis dahin haben Trockenbauer, Fußbodenleger und Elektriker noch alle Hände voll zu tun. Zumal alle Arbeiten bei laufendem Betrieb stattfinden müssen.

Insgesamt wurde im Wasserbau eine Schadenssumme in Höhe von 532.000 Euro ermittelt. Davon trägt die Versicherung 386.000 Euro. Der Restbetrag von 146.000 Euro wird vom Freistaat Sachsen übernommen. rs.



Hausmeister Jonny Schieblich überwacht die laufenden Sanierungsarbeiten im Wasserbau. Foto: rs.

19. Feuerwehrfest – die Freiwillige Feuerwehr Flöha bedankt sich



Auch die 19. Auflage des Feuerwehrfestes unserer Wehr war wieder ein großer Erfolg und fand regen Zuspruch bei allen Besuchern.

Den Auftakt des Festes bildete ein Lampion- und Fackelumzug, der vom Blasorchester der Stadt Flöha mit stimmungsvoller Musik begleitet wurde.

Zum ausverkauften Feuerwehrball am Samstag präsentierte sich erstmals die

erzgebirgische Kultband „De Erbschleicher“. Die drei Musiker aus dem Erzgebirge sorgten für ausgelassene Stimmung und die schon legendäre Comedy-Show des Feuerwehrvereines war sicher wieder ein Höhepunkt im Programm.

Während des sonntäglichen Frühschoppens mit Feuerwehrpfeifen fand eine besondere Würdigung von drei Kameradinnen der Alters- und Ehrenabteilung statt.

Sie erhielten das Ehrenkreuz für 50 Jahre treue Dienste in der Freiwilligen Feuerwehr Flöha.

Der Nachmittag gehörte wieder den vielen Besuchern des Kinder- und Familienfestes. Begleitet von Livemusik durch die Bigband der Musikschule wurde für Groß und Klein im Hof der Feuerwache ein buntes Programm geboten.

Neben den zahlreichen Vorführungen von Feuerwehrtechnik, bei denen auch die Jugendfeuerwehr Ausschnitte Ihres Könnens zeigte, war der schon traditionelle Einsatz der historischen Löschgruppe mit ihrer von Ponys gezogenen Handdruckspritze von 1876 wieder ein Ereignis, bei dem es viel zu lachen gab. Unterstützt von der diesmal im Märchenreich agierenden Bambini-Feuerwehr wurde nach mehreren Versuchen das brennende Hexenhaus erfolgreich gelöscht.

Wehrleitung und Vereinsvorstand können auf ein schönes und für alle Beteiligten erfolgreiches Festwochenende zurückblicken.

Dafür möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben – vor allem bei den zahlreichen Besuchern und Gästen.

Peter Richter



Vorbereitungskurs für ehrenamtliche HospizhelferInnen

Der Beginn des Grundkurses ist für Montag, 12.01.2015 geplant und weitere 9 Abende immer montags in Frankenberg, Kopernikusstr.1

Es folgt eine 10 wöchige Praktikumsphase (berufsbegleitend ca. 3 h/Woche) um erste Erfahrungen zu sammeln. Ab September wird an weiteren 10 Aben-

den der Aufbaukurs stattfinden. Für diesen Kurs sind eine Anmeldung, Informations- und Auswahlgespräche zwingend erforderlich.

Bitte melden Sie sich dazu noch bis Ende dieses Jahres im Büro des Hospizdienstes:
Irene Rabe/ Regina Baar Koordinatorin-

nen des AHD Diakonie Flöha der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens im Kirchenbezirk Marienberg e.V.

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst
Bahnhofstr.8 b
09557 Flöha
Tel. 03726/718551



Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten der ev.-luth. Kirchen in unserer Stadt



Sonntag, 19. Oktober

08.30 Uhr Gottesdienst in der Georgenkirche
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche, beide Pfr. Butter
10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Männerkreis in der Kirche Falkenau

Sonntag, 26. Oktober

09.00 Uhr Lobpreisgottesdienst in der Kirche Falkenau
08.30 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Georgenkirche, beide Pfr. Butter

Dienstag, 28. Oktober

09.00 Uhr Gottesdienst im Hochhaus, Sup. Findeisen

Freitag, 31. Oktober

09:30 Uhr Reformationsgottesdienst in der Kirche zu Niederwiesa, Pfr. Butter

Sonntag, 2. November

08.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Kirche Falkenau, Pfr. Butter
08.30 Uhr Gottesdienst in der Georgenkirche
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche, beide Sup. Findeisen

Sonntag, 9. November

08.30 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Georgenkirche, Sup. Findeisen
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Kirche Falkenau, Pfr. Butter

Dienstag, 11. November

09.00 Uhr Gottesdienst im Hochhaus mit Abendmahl, Sup. Findeisen



Werbung

Pflege 24h 365 Tage im Jahr

Häusliche Pflege - Tagespflege

Sind Sie fit in Erster Hilfe?
Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber, Erste-Hilfe Grundausbildung-Fortbildung uvm.

DRK-Begegnungszentrum, Bahnhofstraße 3,
09587 Flöha
Tel.: 03726/2461
E-Mail: w.schofer@DRK-Flöha.de

WIR ERWEITERN UNSER TEAM

an den Firmenstandorten in
Hohenstein-Ernstthal und Crimmitschau

INSTANDHALTUNGS- MECHANIKER (m/w)

INDUSTRIEMECHANIKER (m/w)

Die Bereitschaft zur Schichtarbeit (3 Schichten)
ist unbedingt erforderlich.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an Frau Zeschke:

MUGLER
MASTERPACK

Mugler Masterpack GmbH • Gewerbering 8 • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 / 4991-16 • joerdiszeschke@mugler-masterpack.de • www.mugler-masterpack.de

Wohnungsverwaltungs- und
-baugesellschaft mbH Flöha,
Augustusbürger Str. 50, 09557 Flöha

www.wvbg-floeha.de E-Mail: info@wvbg-floeha.de

Flöha, Grüne Aue 6-12
Wohnungen mit Balkon zu vermieten

zentrumnah
gelegen

großzügige
Außenanlagen

Energieverbrauchesumme
Fernheizung
Baujahr: 1976

Verbrauch: 76 kWh/m²a

Tel. 03726 539912

Annahme
von Anzeigen &
Drucksachen

Firmen-
werbung

Jubiläums-
anzeigen

Geburts-
grüße
...und vieles mehr!

preisgünstige
Anzeigen

MUGLER
DRUCK + VERLAG
Wüstenbrand - Gewerbering 8 - 09337 Hohenstein-Er.
E-Mail: verlag@mugler-masterpack.de

Ihr Ansprechpartner: **Frau Sonja Hengst**
☎ 03723 / 49 91 47
0174 / 3 36 71 83

Endruschat &
Opitz GbR
Betriebswirtschaftliche
Dienstleistungen und Büroservice

**Senken Sie Ihre
Buchhaltungskosten!**

Wir buchen Ihre ffd. Geschäftsvorfälle und
erstellen die ffd. Lohnabrechnungen! (i.S. ERWAH. S. 10)

- ➔ Existenzgründungsberatung
- ➔ Betriebswirtschaftliche Beratung
- ➔ Betriebskostenabrechnung vermieteter Objekte
- ➔ Weitere kfm. Dienstleistungen auf Anfrage

09557 Flöha, Augustusbürger Str. 70
Rufen Sie uns an unter Telefon Flöha (03726) 72 35 40
Wir erstellen Ihnen gern ein Angebot.

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern im Monat Oktober 2014

zum 70. Geburtstag

Frau Christiana Volkmer	Frau Erika Knitt
Frau Eve-Marie Kempe	Herrn Gottfried Otto, OT Falkenau
Herrn Fritz Bettermann	Frau Ulla Grünert
Frau Jutta Walther	Herrn Rainer Schramm
Frau Hannelore Lienert	Herrn Siegfried Schmierer, OT Falkenau
Herrn Dieter Simon	Herrn Rolf Schröter

zum 75. Geburtstag

Frau Gertraute Steiger	Herrn Klaus Köhler
Herrn Heinz Heger	Frau Liesbeth Lindner
Frau Renate Pätzold	Herrn Helmut Unger
Frau Ursula Dietz	Frau Helga Auerbach
Frau Lina Becker	Herrn Roland Kunis
Herrn Reinhold Jüngt	Herrn Peter Steiger
Herrn Werner Böhm	Frau Ursula Walther
Frau Gerda Fänder, OT Falkenau	
Frau Erika Bieber	Frau Helga Wieland

zum 80. Geburtstag

Frau Gisela Hübner	Frau Annelies Schreiber, OT Falkenau
Frau Erna Urban	Herrn Wilfried Dahl, OT Falkenau
Frau Lisa Barth	Herrn Werner Oehme
Frau Renate Schlawitz	Herrn Heinz Keller, OT Falkenau
Frau Anita Flaxa	Frau Christine Oertel
Frau Hannelore Finke	Herrn Gunter Reuter
Frau Hanna Fischer, OT Falkenau	Herrn Erich Hänzel

zum 85. Geburtstag

Herrn Werner Janetzko	Frau Irmgard Wojtkowiak
Frau Hedwig Lauer	Herrn Manfred Helke
Frau Hella Morgenstern, OT Falkenau	

zum 90. Geburtstag

Frau Marianne Krönert

zum 91. Geburtstag

Frau Margot Lorenz	Herrn Horst Jahn
Frau Irma Schaumburg, OT Falkenau	

zum 92. Geburtstag

Frau Elfriede Oehmichen	Frau Ruth Elfriede Irma Schrottko
Herrn Klemens Knapp	Frau Lisa Scheidhauer

zum 95. Geburtstag

Frau Erika Vogel

zum 98. Geburtstag

Frau Else Schneider

zum 100. Geburtstag

Frau Frieda Siemer
Frau Elfriede Simon

zur Goldenen Hochzeit

Familie Barbara und Wilfried Escherich
Familie Christa und Gerd Gerlach

zur Diamantenen Hochzeit
Familie Liane und Alfred Deierlein

zur Eisernen Hochzeit
Familie Hildegard und Walter Fröhlig

Zwei Konzerthighlights in der Flöhaer Oberschule



Der Förderverein der Oberschule Flöha-Plaua lädt im Schuljahr 2014/2015 zu zwei ganz besonderen Konzerten ein. Am 15. November 2014 gastieren die FIREBIRDS in der Aula unserer Oberschule und am 06. Juni 2015 erwarten wir die Gruppe ELECTRA, die 2015 auf Abschiedstour geht.

Eintrittskarten zu beiden Konzerten können auch während der Sommerferien über den Shop auf unserer Schulhomepage erworben werden. Wir schicken die Karten umgehend zu. Der Direktverkauf der Eintrittskarten in der Schule begann am 01. September 2014. Über die genauen Öffnungszeiten informieren wir hier auf unserer Webseite. Da die Platzanzahl begrenzt ist, ist es wichtig, die Eintrittskarten rechtzeitig zu erwerben. Wir freuen uns auf viele Besucher!

Marion Rothe
2. Vorsitzende Förderverein



Naturschutzkalender erschienen

Das Landratsamt Mittelsachsen hat das fünfte Mal in Folge den Kalender „Naturschätze in Mittelsachsen“ herausgegeben. Die zwölf Kalenderblätter des Jahres 2015 enthalten wieder Interessantes und Wissenswertes über Flora, Fauna und besondere Landschaften des Landkreises Mittelsachsen – in Wort und Bild vorgestellt. Die Autoren sind überwiegend vom Landkreis bestellte ehrenamtliche Naturschützer. Der Bezug des Kalenders gegen eine Schutzgebühr in Höhe von 2,50 Euro kann unter folgendem Kontakt abgestimmt werden:

Kontakt:
Referat Naturschutz und Landwirtschaft
Tel. 03731 799-4160
E-Mail Manuela.Zieger@landkreismittelsachsen.de



Werbung

Uhren & Schmuck Fachgeschäft
im Oli-Park
R. Kramer
Ständiger Ankauf
von Altgold, Zahngold und Silber
Tel.: 03 72 08 / 46 89



Jetzt informieren.



Das erste Statement, das man nicht setzt, sondern fährt.

Der neue Passat.*

Er ist ein zuverlässiger Weggefährte, der sich Ihren Bedürfnissen anpasst. Denn der neue Passat punktet mit außergewöhnlicher Vielseitigkeit und komfortablem Fahrspaß sowie innovativen Fahrerassistenzsystemen¹.

* Kraftstoffverbrauch des neuen Passat in l/100 km: kombiniert 5,3–4,0, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 139–106.

¹ Optional verfügbare Sonderausstattung. Abbildung zeigt Sonderausstattungen.



Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Fischer GmbH & Co. KG
Dresdner Straße 36, 09557 Flöha
Tel. 03726/72920, Fax 03726/729216
info@autohausfischer.de, www.autohausfischer.de

Sportnachrichten +++ Sportnachrichten +++ Sportnachrichten +++ Sportnachrichten



Rick Neugebauer (weißes Trikot, Mitte, hier im Spiel gegen Eintracht Erdmannsdorf/Augustusburg), zählt zu den Leistungsträgern des Fußball-Mittelsachsenligisten TSV Flöha. (Foto: Knut Berger)

Leistungsträger fehlen

Vor dem Saisonstart meinte der Trainer des Fußball-Mittelsachsenligisten TSV Flöha, Matthias Zänker, dass die Tabelle der Staffel erst nach acht oder neun Partien klare Konturen annehmen würde. Nun wird am 19. Oktober der 9. Spieltag absolviert und man darf gespannt sein, auf welchem Platz sich der TSV Flöha dann einrangiert. Bisher gab es für die Truppe aus dem Auenstadion Höhen und Tiefen. Zänker musste zudem die Formation wegen Krankheit und Verletzungen immer wieder umbauen. Zuletzt sind aus diesen Gründen die Leistungsträger Mario Hunger und Marvin Giesecke ausgefallen. "Dieser Verlust fällt schwer ins Gewicht, denn beide Spieler werden langfristig fehlen", sagte der Coach. Am 19. Oktober trifft er mit seiner Mannschaft auf den TSV Penig, eine Woche später muss die Elf beim TSV Großwaltersdorf bestehen. Während diese beiden Begegnungen 15 Uhr angepfeiffen werden, beginnt das Spiel zwischen dem TSV Flöha und dem SV Barkas Frankenberg am 9. November bereits 14 Uhr.

In der 1. Kreisklasse Nord reist der TKV Flöha-Plaue am 19. Oktober zur SpG Königshain-Wiederau/Wechselburg (Anpfiff 14 Uhr) und empfängt am 26. Oktober, 15 Uhr auf der Jahnhöhe in Plaue den TSV Langhenndorf II.

Schwerer Stand für Männerteam

In der Handball-Bezirksliga hat die erste Männermannschaft des VfB Flöha wie erwartet einen sehr schweren Stand. "Wir werden dennoch in Ruhe weiterarbeiten. Wichtig ist, dass die Spieler die Vorgaben der Trainer zielgerichteter umsetzen und zugleich selbstkritischer mit der eigenen Leistung umgehen", sagte Trainer Rainer Schneider. Am 18. Oktober muss die "Erste" ab 16 Uhr beim TSV Mittweida bestehen, das nächste Heimspiel findet am 8. November, 18 Uhr gegen den VfB Lengenfeld statt. Auch die Frauen haben in der 1. Bezirksklasse als Aufsteiger schon Lehrgeld bezahlt. Sie müssen am 18.

Oktober ebenfalls in Mittweida ran (18 Uhr) und besitzen am 9. November ab 15 Uhr Heimrecht gegen die SG HV Chemnitz IV. Anschließend empfängt am 9. November, 17 Uhr, der VfB Flöha II in der Kreisliga den TSV Penig.

Aufsteiger mit gutem Start

Die Kegler vom TKV Flöha-Plaue sind ausgezeichnet in die Saison der 2. Bezirksklasse, Staffel 3, gestartet. Der Aufsteiger um die Spieler Martin Mrosek und Horst Rebentrost hat die ersten drei Punktspiele der Serie gewonnen. "Das ist natürlich sensationell, wie wir bisher aufgetreten sind. Dennoch bleibt unser Ziel der Klassenerhalt", sagte Mrosek. Das nächste Heimspiel bestreitet der TKV am 9. November gegen den SV Grün-Weiß Schweikershain, der bisher ebenfalls zu überzeugen wusste. (kbe)

Flöhaer Marc Paradies erkämpft Gold zum Olympiapokal

Friedersdorf war 2014 der Austragungsort des alljährlichen Nachwuchswettkampfes der Ostdeutschen Länder im Kanurennsport. Mit dabei Marc Paradies vom KSV 1928 Flöha e.V.. Der Flöhaer holte mit dem Team der männlichen Jugend aus Sachsen Gold und Silber für die Länderwertung.

In der Gesamtwertung kam Sachsen auf Platz 2 hinter dem Team aus Brandenburg.

Im K4 holten die Jungs in der Besetzung Jakob Kurschat, Max Korenhke, Marc Paradies, Lars Hahn (v.l.n.r.) Gold. In der Mix Staffel, bestehend aus Canadian K1, K2 und Kajak K1, K2 erkämpfte das sächsische Team Silber hinter Brandenburg.

In der Gesamtwertung des Ländervergleiches siegte Brandenburg mit 299 Punkten knapp vor Sachsen (287) und Sachsen Anhalt (213), Mecklenburg / Vorpommern sowie Berlin. Foto: K. Paradies

Chr. Rößler
Vereinsvorsitzende
KSV 1928 Flöha e.V.



BEOBACHTEN SIE AKTUELLE BAUVORHABEN IN FLÖHA

Turnerstraße

Schlossblick

Waldstraße

ZU VERKAUFEN
Ziegeleistraße 1

03726/
724891

Zum Rosenheim 80a, 09557 Flöha

BOST

Immobilien

F L Ö H A

bost.de

ROHSTOFFHANDEL LINKE

Ankauf von:	ÖFFNUNGSZEITEN
PAPIER	MONTAG 09:00 – 15:00 UHR
SCHROTT	DIENSTAG 09:00 – 17:00 UHR
BUNTMETALLE	MITTWOCH 09:00 – 15:00 UHR
	DONNERSTAG 12:00 – 15:30 UHR
	FREITAG 09:00 – 15:00 UHR

Inhaber Mike Linke Augustusburgerstraße 118 09557 Flöha
Telefon 0157 55 38 97 36

ATLASREISEN Partner-Unternehmen
heißt jetzt DER Touristik Partner

OTV Gohndorf Flöha
Augustusburger Straße 45 - 09557 Flöha
t: +49 37 26 - 70 48 27 · f: +49 37 26 - 70 48 28
info@reisenwelt-flöha.de

TIPPMANN.OTTO.SITZ

RECHTSANWÄLTE · WIRTSCHAFTSPRÜFER · STEUERBERATER

Kompetenzen

- ARBEITSRECHT
- BAU- UND ARCHITEKTENRECHT
- HANDELS- UND GESELLSCHAFTSRECHT
- FAMILIENRECHT
- MIET- UND WOHN-EIGENTUMSRECHT
- STRAFRECHT
- VERKEHRSRECHT

Claußstraße 1
09557 Flöha

Telefon 03726/589 60
Telefax 03726/589 622

www.recht4you.com

Kindheit im Flöha der 1950er und 1960er Jahre

Der Stubenarrest

Ein weitestgehend schmerzfreies, häufig angewandtes und wirkungsvolles Disziplinierungs- und Bestrafungsmittel war in den 1950ern der sogenannte Stubenarrest. Wir waren in unserem Mietshaus zur damaligen Zeit etwa fünfzehn Kinder und es ist davon auszugehen, dass wenigstens acht oder neun davon diese Art der gewaltsamen Freiheitsberaubung – so würde man es heute wohl nennen – zu spüren bekamen. Das betraf gleichermaßen Mädchen wie Jungen, wobei bei letzteren diese Strafe wesentlich häufiger zur Anwendung kam. Die Ursachen für den Stubenarrest waren vielfältiger Art: schlechte Zensuren, Einträge ins Schülertagebuch (Tadel), vergessene Hausaufgaben, ungebührliches Verhalten, Raufereien mit anderen Kindern und nicht zuletzt das Beschwindeln der Eltern. Mitunter konnte es auch zu einer interessanten Kombination der einzelnen Ursachen kommen.

Die dem Arrestanten aufgebummte Zeitdauer, während der er die elterliche Wohnung nicht verlassen durfte, wurde in Abhängigkeit von der Schwere des Vergehens und der Laune des Strafenden festgelegt, meistens vom Vater. Für mutige Jungen, die im Erdgeschoss wohnten und den Luxus eines eigenen Kinderzimmers genossen, in welchem

sie ihre Strafe verbüßten, war es nicht schwer, für einige Zeit ihrem Gefängnis zu entinnen – sie kletterten einfach aus dem Fenster. Allerdings wurde von dieser Art des begrenzten „Freiganges“ selten Gebrauch gemacht. Mir sind höchstens zwei solcher Fälle, aus der weiteren Umgebung, in Erinnerung geblieben. Diese „Helden“ genossen bei uns verständlicherweise großes Ansehen.

Wenn ich meinen Freund Wolfgang U. zum Spielen abholen wollte, hieß es nicht selten: „Der hat Stubenarrest!“ Als wir dann in unserem großen, asphaltierten Hof „Schwan-kleb-an“, „Wer-hat-Angst-vorm-schwarzen-Mann“ oder „Huppekästel“ spielten, schaute Wolfgang sehnsüchtig aus dem Küchenfenster im zweiten Stock. Natürlich verbreitete sich die Kunde vom Stubenarrest unseres Spielgefährten rasch, und je nach persönlichen Befindlichkeiten wurde sie mit Schadenfreude, Gleichgültigkeit oder Bedauern quittiert. Manchmal lugte der Arrestant, in der Absicht von den im Hof Herumtobenden nicht bemerkt zu werden, wehmütig hinter der Gardine hervor.

Die Fenster unserer Wohnung zeigten, abgesehen vom schmalen Klofenster, welches sich eine Treppe tiefer befand, komplett nach Norden, also zur Straßen-

seite und so wurde ich auch nicht in die Lage versetzt, bei Stubenarrest, der fröhlich lärmenden Kinderschar neidisch zusehen bzw. zuhören zu müssen. Stattdessen hatte ich es mir als Leseratte in einer Ecke des Wohnzimmers bequem gemacht und las in meinen Indianerbüchern. Selbst als das Verbot die Wohnung nicht zu verlassen, längst aufgehoben war, saß ich noch da und las und las,... Meine Mutter und meine Großmutter mussten einsehen, dass Freiheitsberaubung durch Stubenarrest für mich keine Strafe war und so wurde nach zweimaliger, erfolgloser Verhängung nicht mehr auf dieses zweifelhafte Erziehungsmittel zurückgegriffen. Als ich dann endlich, auf Drängen meiner Großmutter, die keinen Stubenhocker um sich haben wollte, wieder unten im Hof auftauchte, bekam ich von meinen Spielkameraden zu hören: „War s schlimm?“ und „wir haben dich bei „Stadt-Name-Land“ vermisst.“

Der Stubenarrest hatte für mich auch einen positiven Effekt: Meine liebe Mutter kaufte mir ein neues, sehr schön illustriertes Indianerbuch, mit dem Titel „Der letzte Mohikaner“, welches noch heute in meinem Bücherschrank steht.

Dietmar Wildner



Liebe Freunde von „Weihnachten im Schuhkarton“,



erinnern Sie sich noch an das erste Geschenk Ihres Lebens?
Was war es, und wer hat es Ihnen gege-

ben? Besitzen Sie es noch?

Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ bringt Päckchen zu Kindern, die in Not und Armut leben. Die meisten von Ihnen werden dieses Geschenk nie vergessen.

493.288 Geschenk-Kartons wurden aus dem deutschsprachigen Raum im letzten Jahr auf die Reise geschickt. 493.288 Kinder haben einen ganz speziellen Augenblick erlebt. Sie durften spüren, dass jemand irgendwo in Europa seine Weihnachtsfreude mit ihnen teilt. Sprachlos haben Eltern zugeguckt, wie ihre Söhne und Töchter aufgeregt die bunten Schatzkisten durchwühlten.

Überreicht wurden die Geschenke vor allem von den örtlichen Kirchen und Gemeinden. Auf diesem Weg können sie den Familien auch in Zukunft Hilfe anbieten.

Dies alles haben Sie möglich gemacht. Sie haben Kartons gepackt. Sie haben Geld gespendet. Sie haben für „Weihnachten im Schuhkarton“ gebetet. Und wir danken Gott für seinen überwältigenden Segen.

Seien Sie auch 2014 wieder dabei und lassen Sie Kinderaugen strahlen.

Foto: David Vogt

Mit herzlichen Grüßen

Ihre/Eure Familie Leipold

Annahmestellen vom 15. Oktober bis 15. November 2014 (allerletzter Abgabetermin!)

Falkenau:

Familie Leipold, Straße der Einheit 1,
Tel.: 724190 *

Flöha:

Pfarramt, Dresdner Str. 4,
zu den Öffnungszeiten *

Niederwiesa:

Bürgerbüro, Dresdner Straße 22,
zu den Öffnungszeiten

* Wer möchte, kann in den Annahmestellen Falkenau und Flöha leere Schuhkartons zum Packen abholen. □

Führungszeugnis jetzt online im Internet beantragen



Elektronischer Personalausweis im Einsatz: Der Parlamentarische Staatssekretär Ulrich Kelber (l.) beantragt das erste Führungszeugnis über das neue Internetportal, neben ihm BfJ-Präsident Heinz-Josef Friehe.

Bonn. Wer ein Führungszeugnis benötigt, kann sich künftig den Behördenzugang sparen. Mit dem elektronischen Personalausweis können Führungszeugnisse ab sofort online im Internet beantragt und bezahlt werden. Der Parlamentarische Staatssekretär im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) Ulrich Kelber hat zusammen mit Heinz-Josef Friehe, Präsident des Bundesamts für Justiz, den ersten Online-Antrag gestellt.

Premiere im Bundesamt für Justiz (BfJ): Das neue Internetportal für Online-Anträge ist gerade freigeschaltet worden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes in Bonn blicken erwartungsvoll auf den Bildschirm eines Laptops. Ulrich Kelber legt seinen Personalausweis auf ein kleines, schwarzes Kästchen, macht ein paar Mausklicks, zückt seine Kreditkarte – und dann ist es auch schon geschehen. Als erster Nutzer hat Kelber ein Führungszeugnis online im Internet beantragt. Schon bald wird er das amtliche Dokument in seinem Briefkasten finden.

Dieses einfache Verfahren steht ab sofort allen Bürgerinnen und Bürgern offen. Und die müssen in verschiedensten Lebenslagen ein Führungszeugnis vorlegen, sei es bei der Bewerbung um einen Arbeitsplatz, für die ehrenamtliche Jugendarbeit oder vor der Aufnahme eines Gewerbes. Heinz-Josef

Friehe, Präsident des BfJ, betont die Vorteile des Online-Antrags:

„Keine Warteschlange, keine Beschränkungen durch Öffnungszeiten, das Internetportal ist an allen Wochentagen rund um die Uhr verfügbar. Damit haben wir ein System geschaffen, das für alle flexibel zu nutzen ist, ob am heimischen PC, mobil unterwegs oder sogar aus dem Ausland.“

Voraussetzungen für den Online-Antrag sind der neue elektronische Personalausweis, der für die Online-Ausweisfunktion freigeschaltet sein muss, und ein passendes Kartenlesegerät. Auf diese Weise kann eindeutig identifiziert werden, wer den Antrag stellt. Ausländische Mitbürger, die keinen deutschen Personalausweis besitzen, können in gleicher Weise die entsprechende Funktion ihres elektronischen Aufenthaltstitels nutzen.

Neben Führungszeugnissen können auch Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister über das neue Online-Portal des BfJ beantragt werden. Solche Auskünfte benötigen Unternehmen, die sich in Ausschreibungsverfahren um öffentliche Aufträge bewerben, recht häufig. Auch hier kann das Online-Verfahren den Aufwand erheblich senken.

Aus dem Führungszeugnis sind etwaige strafrechtliche Verurteilungen zu ersehen, soweit sie nach dem Gewerbezentralregistergesetz in ein Führungs-

zeugnis auf- zunehmen sind. Die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister ist ein wichtiges Hilfsmittel, um die Zuverlässigkeit von Gewerbetreibenden einschätzen zu können.

Staatssekretär Ulrich Kelber, für Verbraucherinteressen besonders engagiert, sieht in der Online-Antragstellung einen weiteren Schritt in Richtung auf eine verbraucherfreundliche, effiziente Verwaltung: „An jedem Arbeitstag erstellt das BfJ 17.000 Führungszeugnisse und 1.400 Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister. Schon wenn nur ein Teil der Anträge unmittelbar beim BfJ gestellt wird, ist das eine große Entlastung für die Bürgerinnen und Bürger. Aber auch für die Kommunen, da diese weniger Personal für die Beantragung vorhalten müssen. Allerdings soll das Online-Portal die klassische Antragstellung nicht gänzlich ersetzen: Die Anträge können auch weiterhin persönlich vor Ort im Rathaus gestellt werden.“

Wie bei der Antragstellung auf dem Amt wird auch beim Online-Antrag eine Gebühr von 13 Euro pro Führungszeugnis erhoben. Im Online-Portal kann sie mit einer gängigen Kreditkarte oder durch Überweisung per „giropay“ beglichen werden. Die Führungszeugnisse werden auf grünem Spezialpapier gedruckt und mit der Post zugeschickt.

Das Online-Portal zur Beantragung von Führungszeugnissen und Auskünften aus dem Gewerbezentralregister ist über die Webseite des BfJ zu erreichen: www.bundesjustizamt.de □

Die Stadtverwaltung Flöha bittet um Kenntnisnahme folgender Information zur Verteilung des Amtsblattes:

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

sollten Sie zwei Tage nach dem Erscheinungstermin den »Stadtkurier Flöha« noch nicht erhalten haben, wenden Sie sich bitte (wie im Impressum angegeben) an die zuständige Verteilerfirma:

WVD Mediengruppe GmbH,
Heinrich-Lorenz-Straße 2-4,
09120 Chemnitz.

Telefon:

0371 - 656 20283

Wir weisen außerdem darauf hin, es besteht die Möglichkeit, das Amtsblatt auf der Homepage der Stadt Flöha (<http://www.floeha.de/content/view/203/119/>) zu lesen, explizit einzelne Seiten als pdf auszudrucken oder an dritte zu senden.

MUGLER
BRUCK + VERLAG

Frist für Sanierung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Sammelgruben läuft

Jetzt den Antrag für eine wasserrechtliche Genehmigung stellen und den Auftrag bis Jahresende auslösen.

Relativ zeitnah sollte der Antrag für eine wasserrechtliche Genehmigung im Zuge der Sanierung von Kleinkläranlagen und Sammelgruben eingereicht werden. Darauf weist das Referat Wasser des Landratsamtes hin. Die Zeit drängt, denn bis Ende kommenden Jahres muss alles umgestellt sein. Schon jetzt verzeichnen Firmen einen erhöhten Auftragseingang, es kann zu Verzögerungen bei der Auftragserfüllung kommen. Des Weiteren werden vermehrt Fördermittel abgerufen und diese sind nur begrenzt verfügbar. Es kann nicht davon ausgegangen werden, dass unmittelbar nach Beantragung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zeitnah eine solche erteilt werden kann. Bedingt durch die steigenden Fallzahlen ist mit einer durchschnittlichen Be-

arbeitungszeit von mindestens zwölf Wochen zu rechnen. Erfolgt keine Umstellung bis zur gesetzlichen Frist, dem 31. Dezember 2015, kann dies ein Ordnungswidrigkeitsverfahren zur Folge haben. Der Sächsische Gesetzgeber hat bereits frühzeitig das hohe Auftragsvolumen der Baufirmen erkannt und in seinen ermessensleitenden Hinweisen an die Vollzugsbehörden mit aufgenommen. Demnach ist es notwendig, dass bis spätestens 31. Dezember 2014 ein Vertrag abzuschließen ist, der den Einbau beziehungsweise die Nachrüstung der Kleinkläranlage bis spätestens 31. Dezember 2015 vorsieht. Der Nachweis des Vertrages ist gegenüber der unteren Wasserbehörde bis spätestens 31. März 2016 zu erbringen. An dieser Stelle appelliert daher das Landratsamt: Um sicher zu gehen, dass entweder ab 1. Januar 2016 die Abwässer vollbiologisch und mit gültiger Erlaubnis in ein Gewässer ein-

gebracht werden und der Bürger den möglichen Fristablauf nicht zu vertreten hat, sollte noch dieses Jahr ein entsprechender Einbauvertrag für eine vollbiologische Kleinkläranlage abgeschlossen und die notwendige wasserrechtliche Erlaubnis beim Landratsamt Mittelsachsen beantragt werden. Hinweis: Abflusslose Gruben sind ebenfalls zulässig und bei ein bis zwei Personenhaushalten auch gegebenenfalls die kostengünstigere Variante. Eine Erlaubnis zur Einleitung von Abwasser entfällt hierfür.

Kontakt:

Abteilung Umwelt,
Forst und Landwirtschaft
Referat Wasser
Frauensteiner Straße 43
09599 Freiberg
Tel. 03731 799-4174

Internet

www.landkreismittelsachsen.de



Gründerwoche Deutschland mit Veranstaltungen in Stollberg



**Gründerwoche
Deutschland**
17 - 23. November 2014
www.gruenderwoche.de

Das AWU-Gründerzentrum bietet als Partner der Gründerwoche Deutschland Infos, Seminare, Workshops und Kurzberatungen für Existenzgründer, Gründungen im Nebenerwerb, Finanzierungen und Unternehmensnachfolgen an.

Die Veranstaltungen finden in 09366 Stollberg, Schillerstraße 1 statt und sind überwiegend kostenfrei. Eine Anmeldung wird gewünscht.

Mittwoch, 12.11.2014, 16 – 18 Uhr
Gründungsinfos
Förderungen, Finanzierung,
Investition, Nachfolge u.a.

Mo./ Di., 17./18.11. 2014, 10 – 16 Uhr
Gründerseminar
Umfassendes Wissen für den
Schritt in die Selbständigkeit (23,80 €)

Donnerstag, 20.11.2014, Einzeltermine
Individuelle Erstberatung
für Ihre Unternehmensnachfolge

Freitag, 21.11.2014, Einzeltermine
Individuelles Erstgespräch
für Ihr Gründungsvorhaben

Veranstalter:

AWU-Gründerzentrum
AWU Management & Innovation GmbH
Dipl. oec. Regina Auerswald
Schillerstraße 1, 09366 Stollberg
Tel.: 037296 / 12110
Infos unter www.awu-stollberg.de und
www.gruenderwoche.de



Meisterbetrieb seit 1889

125 Jahre Raumausstatter Neubert

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und bieten

Im Oktober

30% Rabatt

auf Waren, die im Laden vorrätig sind!

Emil-Thälmann-Str. 11
09569 Fohrau

Tel.: 037 26 / 28 36
Fax: 037 26 / 71 22 76

Mobil: 0162 / 66 95 660
E-Mail: info@raumausstatter-neubert.de

www.raumausstatter-neubert.de




Vertrauen Sie dem Original!



Jetzt mit Ihrem persönlichem Tablet mobil durchstarten oder zu Hause damit gemütlich machen



Das Vodafone Smart Tab 4

- Tablet für Zuhause und unterwegs
- 7" Fulltouch Display
- Android Betriebssystem
- 1,3 GHz Dual-Core-Prozessor
- 3GB interner Speicher, bis 64GB erglg.
- High-Speed Internet (HSPA+ 42,4M)

nur 1,-€**
solange Vorrat

Passender Tablet-Tarif

- Deutschlandweit mobil Online 24h
- Geschwindigkeit bis 21,6 MBit/s
- monatl. 300 High-Speedvolumen

** inkl. Mehrwert, 10€ 1.7.14 bis 31.12.14, danach 1,-€



Das iPhone 6
Brandneu in 2 Größen
Jetzt bei UNS!



Neu und exklusiv bei Vodafone
Das Sony Xperia M2 Aqua
Top Ausstattung und wasserdicht!

... dazu der passende Original-Tarif!

- Immer kostenlose telefonieren in alle Netze
- Immer kostenlose SMS schicken in alle Netze
- Highspeed Internet bis 21,6 MBit/s + 300MB Volumen
- Neuestes Betriebssystem LTE nutzbar
- Neuvertrag oder Wechsel aus Callie möglich!

1€*

Sony Xperia M2 Aqua

- 5,3 Zoll Full HD Display
- sehr gute 8 Mega Pixel Kamera
- Android Betriebssystem
- intern 1,3 GHz Dual-Core CPU
- High-Speed Internet LTE
- WLAN 802.11n b/g/n

* inkl. Mehrwert 10.12.14, Einzelpreis: 199,- €

Vodafone Premium Shop Dresden:
Friedrich-List-Str. 10
Dresden 1 | (03729) 760000 | info@vodafone.de

Ihre persönlichen Fachgeschäfte
Mobilfunk + Telekommunikation

VODAFONE & ALCOM ORIGINAL

Vodafone Mobile Shop Flöha:
Friedrich-List-Str. 10
Flöha | (03729) 760000 | info@vodafone.de



**BUSREISEN
TAGESFAHRTEN
SCHIFFREISEN
FLUGREISEN**

Gahlemer Str. 49 | Tel. 037292 / 60 332 | Oederaner Reiseläden
09569 Oederan | Fax 037292 / 60 336 | Tel. 037292 / 20 333

Reiselust? Wir bieten an:

26.12.2014	Ständiges Reisebüro mit Schokolade in „Knecht“ Markt
26.12.2014	Fahrt in's Elbe
18.11.2014	Wartungsarbeiten in der „Schwarzenbergstraße“ in Oederan
13.11.2014	Reisebüro Oederan Erzeugnisse mit Erfolgswettbewerb 2013

30.12.14 – 01.01.15 | Silvester in Rast
30.12.14 – 02.01.15 | Silvester in Rast

Außerdem bieten wir wieder ein attraktives Angebot an Tagesreisen Oederan, Wehrsdorferbrücke, Schwanenitz in Elbe an

Unser vollständiges Angebot senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu!
kurz gerufen: Tel. 037292 / 60332

Seit über 60 Jahren Ihr Partner für GUTES HÖREN

Hörgeräte-Akustik

ROCHHAUSEN

<p>Flöha Tel.: 03729/714137 Augustenberger Str. 44 Mo 9 - 17 Uhr MI 9 - 15 Uhr Fr 9 - 12 Uhr</p>	<p>Zschopau Tel.: 03725/23847 R.-Breitsfeld-Str. 25 Di, Do 9 - 17 Uhr Fr 14 - 17 Uhr</p>	<p>Marlenberg Tel.: 03726/23045 Töpferstr. 1 (Arzthaus) Mo, Di, Do 9 - 17 Uhr Mi, Fr 9 - 13 Uhr</p>
---	---	--

Postzusteller/-Innen

zur Unterstützung unseres Teams gesucht

Wir bieten:

- Qualifizierte Einarbeitung durch unser City-Post-Team
- abwechslungsreichen Arbeitsplatz

Es handelt sich um eine versicherungspflichtige Tätigkeit.

Ihr Profil:

- Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität
- freundliches, korrektes Auftreten
- eigener PKW
- Arbeitszeit: Zustellung Montag – Samstag (gern auch als Selbstständiger)

Schriftliche oder telefonische Bewerbung an



City-Post Freiberg GmbH & Co. KG
Hart Gleiger
info@cp-freiberg.de
Hilberichsler Straße 34
09590 Freiberg
Tel.: 03731 – 2001600

Heizprofi Halbsteine u. Gemisch

gekloppt, aktueller Preis auf Anfrage

Bündelbrikett 25 kg / 10 kg
Holzbrikett – Holzpellet
Steinkohle – Steinkohlenkoks

Brennstoffhandel K. Wetzel
Frauensteiner Str. 4b
09627 Bobritzsch
Tel: 037325 / 92636



Jetzt für Nichtraucherwettbewerb „Be Smart-Don't Start“ anmelden

Der Nichtraucher-Wettbewerb „Be Smart - Don't Start“ für die Klassenstufen sechs bis acht geht in die nächste Runde. Vom 10. November 2014 bis zum 24. April 2015 heißt es für alle angemeldeten Klassen sechs Monate lang rauchfrei bleiben. Bei erfolgreichem Durchhalten winken attraktive Preise. Bis zum 8. November 2014 können sich Lehrer mit ihren Klassen auf www.besmart.info oder über die verschickten Karten anmelden. Im Anschluss erhalten die Lehrer automatisch die Be Smart-Aktionsmappe und einen Informationsbrief mit begleitenden Wettbewerbsangeboten für Sachsen (Kreativwettbewerb, Elternabende u. a.).

In Sachsen koordiniert die Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e. V. (SLfG) den Wettbewerb. Unterstützt wird er vom sächsischen Kultusministerium. Weitere Partner sind die AOK Plus, die IKK classic, die Knappschaft und der Dresdner Sportclub 1898 e. V.

Bundesweit organisiert das Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung in Kiel den Wettbewerb. Unterstützt wird er unter anderem von der Deutschen Krebshilfe, der Deutschen Herzstiftung e. V., der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung sowie dem AOK Bundesverband.

Weitere Informationen gibt es unter:

<http://www.besmart.info/besmart/der-wettbewerb.html>

Internet-Blog für Sachsen:

www.besmart-sachsen.de

Wettbewerbskoordination in Sachsen:

Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e.V.

Könneritzstraße 5

01067 Dresden

Wettbewerbskoordinatorin: K. Schnepel

schnepel@slfg.de

Telefon 0351-563 55689

Sächsisches Staatsministerium

für Kultus

17.09.2014



Lebenselixier Blut - warum eine Blutspende beim DRK so wichtig ist!



Blutspenderinnen und Blutspender beim DRK übernehmen mit einer uneigennütigen Blutspende eine ganz besondere Verantwortung für kranke

Menschen in ihrer Heimatregion. Das Blut mit seinen Zellen und Bestandteilen erfüllt im Körper wichtige Funktionen. Unter anderem versorgt es die Organe mit Sauerstoff und Nährstoffen, wehrt Krankheitserreger ab, stillt Blutungen bei Verletzungen oder hält die Körperwärme konstant. Es kann nur im Körper selbst gebildet werden und ist durch keinerlei künstlichen Stoff zu ersetzen. Und trotz der Errungenschaften der modernen Hochleistungsmedizin ist

Spenderblut unverzichtbar. Viele Operationen, Transplantationen und die Behandlung von Patienten mit bösartigen Tumoren sind nur dank moderner Transfusionsmedizin möglich geworden.

Fakten zum Blut-Kreislauf-System

- In jeder Sekunde sterben ca. 2 Millionen Blutkörperchen, und so viele werden auch neu gebildet.
- In einem winzigen Blutstropfen befinden sich ca. 5 Millionen rote Blutkörperchen, 300.000 Blutplättchen und 10.000 weiße Blutkörperchen.
- Ein rotes Blutkörperchen braucht etwa 1 Minute, um den ganzen Körper zu

durchwandern.

- Rote Blutkörperchen legen etwa 250.000 Rundreisen durch den Körper zurück, bevor sie in der Leber, in der Milz und im Knochenmark wieder abgebaut werden.
- Rote Blutkörperchen haben eine Lebensdauer von etwa 4 Monaten, während derer sie durch den Körper kreisen und die ca. 60 Billionen anderen Körperzellen ernähren.

Die nächste Gelegenheit zur Blutspende besteht am Mittwoch, den 05.11.2014 von 14.00 - 19.00 Uhr in der Feuerwehr Flöha, Turnerstraße 13.



BIKE AFRIKA

Eine Reise zu den drei höchsten Bergen des Schwarzen Kontinents



Multivisionsvortrag mit Gil Bretschneider am 19.10.2014, 17.00 Uhr im Stadtssaal in der Alten Baumwolle

Dieses Mal entführt Sie Gil Bretschneider auf den zweitgrößten Kontinent unserer Erde - nach Afrika. Nach vielen Jahren und etlichen außergewöhnlichen Expeditionen in Europa, Asien & Ozeanien war es die erste Reise des Fotografen und Auslandsjournalisten nach Afrika, welcher er sich erneut mit dem Fahrrad stellte. Im Vordergrund dieser authentischen und mitreißenden Reportage steht aber nicht der Mensch, sondern die einzigartige Natur und die vielfältigen Tiere, welche diesen fragilen Lebensraum bewohnen. Die drei höchsten Berge Afrikas tragen nicht nur die letzten Gletscher des Äquators, sondern sind mit ihrer enormen Höhe von über 5.000 m die Regen schaffenden Lebensspender für Millionen Menschen

sowie unzähligen Tier- und Pflanzenarten.

Das Ziel dieser Expedition war es, den Mount Kilimandscharo (5.895 m), den Mount Kenia (5.199 m) und den im Ruwenzori Gebirge liegenden Mount Stanley (5.109 m) zu besteigen. Den Weg zwischen diesen Bergen legte der Abenteurer mit seinem Fahrrad und einem Hänger zurück. Während dieser aus eigener Kraft zurückgelegten Radstrecke von 1.800 km, durch Tansania, Kenia, Uganda und Ruanda sowie auf den schlammigen oder verschneiten Pfaden der drei 5.000er, entstanden brillante Bild- und Filmaufnahmen von den verschiedensten Vegetationszonen. Ob in der zauberhaften und mystischen Bergwelt oder in der trockenen, lebensfeindlichen Savanne, überall hat sich während Jahrmillionen, eine einzigartige Pflanzen- und Tierwelt ihr Anrecht auf Existenz erkämpft. Das Überleben

dieser fragilen Welt hängt aber am seidenen Faden, da die letzten Gletscher des Äquators immer weiter verschwinden werden. Dank modernster Vorführttechnik erwartet den Zuschauer in diesem Multi-Media-Vortrag also ein Feuerwerk der Extreme. Von den nebelverhangenen Hochlandwäldern bis zur steinzeitlich wirkenden Pflanzenwelt der alpinen Zonen, gehen Sie gemeinsam mit Gil Bretschneider auf eine Suche nach Elefanten, Chamäleons, den letzten Berggorillas und vielen anderen Tieren. Stehen Sie gemeinsam mit ihm auf den drei höchsten Bergen Afrikas und beobachten Sie wie sich der glutrote Ball der Sonne durch die Wolken schiebt. (Foto: Agentur)

Vortragsdauer:
100 min. inklusive Pause
Kartenvorverkauf im Buchhaus Flöha
(03726-2637)

Kein Amtsblatt erhalten?

Kostenlose Exemplare gibt es immer in der Stadtverwaltung Flöha, Öffentlichkeitsarbeit und im Bürgerbüro im Ortsteil Falkenau.

Das aktuelle Amtsblatt finden Sie auch im Internet unter www.floeha.de im Bereich Rathaus online. Wir bitten Sie, bei Zustellungsproblemen das Verteilerunternehmen, die CVD Mediengruppe, unter der Telefonnummer **0371-65620283** zu informieren. Selbstverständlich nehmen wir auch in der Stadtverwaltung Flöha ihre Hinweise unter der Telefonnummer **791 110** entgegen.



STADTKURIER FLÖHA

Herausgeber: Stadtverwaltung Flöha,
Hauptamt (Pressestelle)
Augustusburger Straße 90; 09557 Flöha
Tel.: 03726 791110
Fax: 03726 2419
E-mail: info@floeha.de
Internet: www.floeha.de

Satz & Druck:
Mugler Druck und Verlag GmbH
E-Mail: verlag@mugler-masterpack.de
Akquise: Sonja Hengst,
Tel.: 03723 499147 • Fax: 03723 499177

Vertrieb: CVD Mediengruppe GmbH,
Heinrich-Lorenz-Str. 2-4, 09120 Chemnitz,
Tel.: 0371/65620283

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Beiträge zeichnet der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich.

Für übergebene Beiträge bzw. Vorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Ausgaben werden innerhalb der Stadt Flöha kostenlos verteilt. Der Bezugspreis je verlangter Ausgabe beträgt 0.50 EUR.

Die nächste Ausgabe erscheint am 12. November 2014. Redaktionsschluss ist der 23. Oktober 2014.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist außerhalb der Praxissprechzeiten über die bundesweite Rufnummer **116 117** erreichbar.

Für Notfallpatienten wie: akut Erkrankte, Unfallpatienten und Personen in lebensbedrohlichen Situationen: Telefon **112**

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst für den Landkreis Mittelsachsen

Informationen zur diensthabenden Augenarztpraxis erhalten Sie unter der Telefonnummer: **03727 19292**

Dienstzeiten jeweils:

Montag, Dienstag u. Donnerstag 19:00 Uhr – 07:00 Uhr
Mittwoch 14:00 Uhr – 07:00 Uhr
Freitag durchgängig bis Montag 14:00 Uhr – 07:00 Uhr

Für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst gilt: Gesetzl. Feiertage, Brückentage vom Vorabend 19:00 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag 07:00 Uhr

Weitere Informationen oder Änderung finden Sie unter der Internetadresse: www.kvs-sachsen.de

Werbung

Eberhard Kunze ANTEA Bestattungen GmbH

Über den Tod spricht man nicht. Wieso eigentlich?
Bei uns finden Sie nicht nur Sachverständig, sondern auch Verständnis.

Augustusburger Str. 74 a, 09557 Flöha
Frau Dagmar Bikles, Tel. (03726) 48 06

**TAG UND NACHT
Telefon (037292) 39 20**

qualifizierter Leiter Bestattungsdienstleistungen

www.antea-eberhard-kunze.de

Zeit für Menschen

Den Weg, den Du vor Dir hast, kennst keiner. Nie ist ihm einer so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist Dein Weg.

CARMEN KUNZE
Bestattungsunternehmen

TAG & NACHT erreichbar:

Frankenberg Flöhaer Straße 13	03 72 06 / 23 51
Hainichen Neumarkt 11	03 72 07 / 22 15
Rößwein Neumarkt Straße 12	03 43 22 / 4 36 01
Chemnitz Lindbacher Straße 410	03 71 / 8 57 63 35
Flöha Augustusburger Straße 51	0 37 26 / 72 09 90

Ihre Carmen Kunze-Wähler wird als Referentin für weibliche Trauerfiern den letzten Gang würdevoll begleiten.



Eiscafé Kolibri

*Auch im HERBST immer eine gute Adresse
in Sachen GENUSS und GEMÜTLICHKEIT!*

<i>FESTE feiern mit bis zu 30 Personen</i>	<i>hausbackener KUCHEN und EIS aus eigener Herstellung</i>	<i>süßfrüchte FLAMMKUCHEN- Spezialitäten</i>
--	--	--

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Rudolf-Breitscheid-Str. 36 · Flöha · Telefon 0 37 26 / 79 99 39

WÄRME, LICHT UND WOHLBEFINDEN

Strom und Erdgas für alle und überall

*Jen Heidem
Dolge*

Erdmannsdorfer Straße 1 · 09557 Flöha
Telefon 0 37 26 - 790 76 87 · www.ewa-b.de

Gerda und Horst:

„Wir haben schon viel erlebt. Aber **malermatthes** hat alle Versprechen eingehalten! Pünktlich, freundlich, sauber. **malermatthes** können wir Ihnen bestens empfehlen. Wir sind total begeistert. Einfach toll!“

Farbe + Putz malermatthes

Zur Ribberschänke 8a · 09569 Odersdorf/Flöha
Tel.: 037321 360 · www.malermatthes.de

Innen- & Außenputz · Malerarbeiten Innen & Außen · Fußböden
Altbauseinrichtung · mineralische Fassadendämmung

Miet mich mal! Transportervermietung*

* gemäß unser allg. Geschäftsbedingungen

ab 3 Std. - 15,- €	1 Tag - 30,- €	Wochenende - 60,- €
--------------------	----------------	---------------------

AVANTI AUTOMOBILE FLÖHA Freie Meisterwerkstatt

CHEMNITZER STR. 2 · TEL. 03726 / 78 47 78

- Kfz-Reparaturen aller Art
- Inspektionen für alle Fahrzeugtypen
- TÜV/AU - Diesel und Hydraulik
- Motor-Immobilien - Abgasanlagen
- Fahrzeug-Zuschaltungen
- Klimaanlage - Kältemittel
- Öl-NEI - Navigation - Metallteile
- Fahrzeugschaltungen

INJOY will das Triple

1 TESTSIEGER

erledigt

2

erledigt

„Wir vertrauen INJOY dem Testsieger!“

Die Schauspieler Anja Kling und Heiner Lauterbach

Fühl Dich NEU

3 und jetzt wollen wir
IHR persönlicher Testsieger werden!

Augustusburger Str. 23
09557 Flöha

Tel.: 03726/6585
Info@injoymed-flöha.de